



KURZ GEMELDET

Ringen

Am internationalen Helsinki Open nahmen Ringer aus zehn Nationen teil. Der A.C. Wals konnte durch Marco Punzo einen Turniersieger stellen. Einen zweiten Platz holte Christian Brötzner, einen dritten Platz Maximilian Außerleitner. Einen vierten Platz gab's noch von Georg Marchl. Für den Österreichischen Ringsportverband war dies ein ideales Turnier – meint Wolfgang Muttenthaler vom A.C. Wals: „Jeder hatte vier bis fünf Kämpfe, die auch zum Teil sehr knapp und spannend ausfielen.“ Muttenthaler mit seiner Bilanz zum Turnier: „Erfreulich zu sehen, dass der starke Aufwärtstrend im Freistil weiter anhält.“

Bleibt zu hoffen, dass die Motivation und der Trainingsfleiß bei den Nachwuchstalenten anhalten.“ Dann werde man in Zukunft wieder eine starke österreichische Freistil-Mannschaft haben, die an die guten Erfolge der 80er Jahre des vergangenen Jahrhunderts anknüpfen kann.